

Gemeinde Fichtwald

Protokoll der Gemeindevertretersitzung der Gemeinde Fichtwald am Mittwoch, dem 14.07.2021 im Dorfgemeinschaftshaus in der Gemeinde Fichtwald OT Naundorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:35 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Bulst
Gemeindevertreter:
OT Stechau: Frau Nogatz (Ortsvorsteherin), Herr Vietzke,
Herr Nitsche
OT Naundorf: Herr Schurig
OT Hillmersdorf: Frau Fietz, Frau Hildebrandt, Herr Kuske

Entschuldigt: OT Naundorf: Herr Wilkert (Ortsvorsteher)

Amt: Amtsdirektor Herr Polz

Gäste: Frau Grafe, Herr Giesche, Herr Thiere, Herr Richter,
Herr Dr. C. Khadjavi (Fichtwald Energy GmbH Stechau)

Protokollant: Frau Ziegner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle vom 26.05.2021
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung zur Satzung der Gemeinde Fichtwald zur Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände:
 - „Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben““ und
 - „Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz“
6. Beschlussfassung zur Widmung von Wegen in der Gemarkung Naundorf
7. Beschlussfassung zur Gebührensatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtungen der Grundversorgung der Gemeinde Fichtwald
8. Beschlussfassung zur Vergabe einer Hausnummer für das Flurstück 139, der Flur 2 in der Gemarkung Stechau
9. Anträge und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

10. Protokollkontrolle vom 26.05.2021
11. Informationen zu Bauanträgen

12. Beschlussfassung zur Eintragung von Baulasten zur Sicherung der Erschließungswege für die Errichtung und den Betrieb von zwei Windkraftanlagen auf den Flurstücken 10 und 108, Flur 2, Gemarkung Naundorf
13. Vergabe von Malerarbeiten für den Einbau einer Akustikdecke in der Kita „Wichtelstübchen“ im OT Naundorf
14. Grundstücksangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 22.-07./2021 zur Satzung der Gemeinde Fichtwald zur Umlage der Verbandsbeiträge der Wasser- und Bodenverbände: „Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben““ und „Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz“
- 23.-07./2021 zur Einziehung der Widmung von Wegen in der Gemarkung Naundorf
- 24.-07./2021 zur Gebührensatzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Einrichtungen der Grundversorgung der Gemeinde Fichtwald
- 25.-07./2021 zur Vergabe der Hausnummer 88 für das in der Gemarkung Stechau, Flur 2 gelegene Flurstück 139 in der Dorfstraße
- 26.-07./2021 Ablehnung zur Eintragung von Baulasten zur Sicherung der Erschließungswege für die Errichtung und den Betrieb von zwei Windkraftanlagen auf den Flurstücken 10 und 108, Flur 2, Gemarkung Naundorf
- 27.-07./2021 Vergabe von Malerarbeiten für den Einbau einer Akustikdecke in der Kita „Wichtelstübchen“ im OT Naundorf

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Bulst, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Frau Bulst beantragt die Erweiterung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil. Im Tagesordnungspunkt 13 soll über die Vergabe von Malerarbeiten für den Einbau einer Akustikdecke in der Kita Naundorf abgestimmt werden. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

Die Gemeindevertreter stimmen dem Antrag zu.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

- | | |
|--------|------------------------|
| TOP 5 | Beschlussvorlage Nr. 1 |
| TOP 6 | Beschlussvorlage Nr. 2 |
| TOP 7 | Beschlussvorlage Nr. 3 |
| TOP 8 | Beschlussvorlage Nr. 4 |
| TOP 12 | Beschlussvorlage Nr. 5 |
| TOP 13 | Beschlussvorlage Nr. 6 |

TOP 3

Protokollkontrolle vom 26.05.2021

Der öffentliche Teil des Protokolls wird einstimmig bestätigt.

Zum TOP 4, Seite 3

Frau Nogatz fragt nach, ob Maßnahmen zum Ablaufen des Oberflächenwassers vor dem Grundstück in der Dorfstraße 21 im OT Stechau getroffen werden konnten.

Herr Polz teilt mit, dass der Landesbetrieb Straßenwesen wiederholt angeschrieben wurde, aber bisher keine Antwort vorliegt.

TOP 4

Herr Dr. C. Khadjavi erkundigt sich zum Sachstand bezüglich eines Erwerbs des Abfalllagers der ehemaligen REKU GmbH Stechau/Hillmersdorf durch die Gemeinde Fichtwald und verweist dazu auf seinen Projektvorschlag zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage im OT Stechau und die mögliche Einbeziehung dieser Altlastenfläche in das Plangebiet.

Herr Polz erklärt, dass keine neuen Erkenntnisse vorliegen und macht auf die Einhaltung der vorgeschriebenen Verfahrensschritte aufmerksam.

Vertretend für die Anwohner am Trebbuser Weg äußert Frau Grafe ihre Bedenken bzgl. der Festlegungen, auf welchen Flächen die Errichtung von Photovoltaikanlagen möglich ist und macht auf die landwirtschaftlichen Flächen mit geringer Bodenwertzahl aufmerksam.

Herr Polz verweist dazu auf den durch die Gemeindevertretung Fichtwald beschlossenen Inhalte des Kriterienkataloges als Grundlage für die Planung von Freiflächenphotovoltaikanlagen in der Gemeinde Fichtwald.

Herr Dr. C. Khadjavi weist auf die eingereichten Projektvorschläge zur Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen in den Ortsteilen Stechau und Hillmersdorf hin und erklärt, dass gemeinsame Gespräche mit den Vorhabenträgern geführt wurden. Hinweise der Gemeindevertretung auf nutzbare Flächen in der Gemeinde Fichtwald nimmt er gern entgegen. Die Errichtung von FF-PV-Anlagen soll im Einvernehmen mit der Gemeinde erfolgen. Hinsichtlich der Möglichkeit einer finanziellen Beteiligung der Standortgemeinden verweist er auf die beschlossene Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG).

Frau Bulst und Herr Polz erklären, dass die Gemeindevertretung mit Vorlage der Unterlagen fortsetzend zu den Projekten beraten wird und für weitere Gespräche bereit ist.

Frau Grafe spricht die schlechte Beschaffenheit des Trebbuser Weges an. In den Schlaglöchern sammelt sich das Oberflächenwasser und fließt nicht ab. Für eine gute Befahrbarkeit des Weges sollte eine dauerhafte Lösung gefunden werden.

Nach Meinung von Frau Grafe ist der Trebbuser Weg unzureichend ausgeleuchtet. So stehen nur am Anfang bzw. Ende des Weges je eine Straßenleuchte.

Frau Grafe verweist auf erforderliche Mäharbeiten im Trebbuser Weg.

In Abstimmung mit dem Bauhof bzw. dem ansässigen landwirtschaftlichen Betrieb sollen die Mäharbeiten ausgeführt werden.

Herr Giesche, Interessenvertreter der Grundstückseigentümer im geplanten Windpark „W 65 Naundorf“ erfragt die Gründe der Gemeindevertretung zur Ablehnung für die Errichtung von Windenergieanlagen in dem ausgewiesenen Gebiet. Sowohl die Region wie auch die Gemeinde Fichtwald könnten von dem Projekt profitieren. Seiner Meinung nach werden den Gemeindevertretern viele Informationen zum Projekt vorenthalten.

Diese Behauptung wertet Herr Polz als Unterstellung.

Herr Giesche erklärt, dass er einen positiven Bescheid zum Projekt erhalten hat. Nach seiner Kenntnis liegt auch ein positives Gutachten vor. Klärungsbedarf besteht noch für die Schaffung notwendiger Zuwegungen. Grundsätzlich sollte zum Vorhaben kontrovers diskutiert und den Be-

treibern auch die Möglichkeit geboten werden, in einer Gemeindevertreterversammlung Ausführungen zum Projekt machen zu dürfen.

Herr Polz erklärt, dass lediglich ein Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung und Betrieb für ehemals sechs, aktuell nur noch für zwei Windenergieanlagen eingereicht und auch im Vorfeld sehr wohl Gespräche mit den Antragstellern geführt wurden. Die Gemeindevertretung lehnte in der Sitzung am 16.05.2019 und am 21.08.2017 die Anträge der Firma WN Windpark Naundorf GmbH Co.KG ab. Die Gründe der Ablehnung werden von Herrn Polz zusammengefasst und erläutert. Insbesondere geht er auf die Sicherstellung des Brandschutzes, die Löschwasserversorgung und die Munitionsbelastung in dem betroffenen Gebiet ein.

Vertretend für die Abgeordneten und die Eigentümer der Grundstücke des OT Naundorf bittet Herr Schurig die Gemeindevertretung, grundsätzlich nochmal zur Errichtung und Betrieb der Windenergieanlagen nachzudenken und dem Vorhaben nicht so negativ gegenüber zu stehen. Mit Umsetzung des Projektes wären finanzielle Einnahmen auch für die Gemeinde erzielbar. Notwendige Festlegungen, u. a. zur Instandhaltung und Pflege der Zuwegungen könnten vertraglich vereinbart werden.

Frau Bulst macht in dem Zusammenhang auf die dauerhaften Auseinandersetzungen mit den Betreibern der Windenergieanlagen im OT Hillmersdorf aufmerksam.

TOP 5

Beschlussvorlage 1

Herr Polz erklärt die Zuordnung der Nutzungsartengruppen zu Vorteilsgebietstypen und Beitragsbemessungsfaktoren, welche durch das Land getroffen und jährlich aktualisiert werden.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung der Gemeinde Fichtwald zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes: „Gewässerunterhaltungsverband „Kremitz-Neugraben““ und „Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz“ rückwirkend zum 01.01.2021.

Beschluss-Nr.: 22.-07./2021

8 Ja- Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

TOP 6

Beschlussvorlage 2

Herr Polz erläutert die Beschlussvorlage.

Die Gemeindevertretung Fichtwald beschließt, dass ein Wegeinziehungsverfahren für nachstehende Wege wie folgt durchzuführen ist.

Striesauer Weg

Bereich der Einziehung: Flurstück 38, Flur 2, Gemarkung Naundorf
(Verlauf von Gemarkungsgrenze Hohenbucko in Richtung Westen bis Gemarkungsgrenze Freileben)

Widmung: ausschließlich als private Zufahrtsmöglichkeit zu den anliegenden land- und forstwirtschaftlichen Flächen

Verbindungsweg Naundorf-Lebusa

Bereich der Einziehung: Flurstück 81, Flur 2 und Flurstück 69, Flur 6, Gemarkung Naundorf
(Verlauf von Gemarkungsgrenze Freileben in Richtung Süden bis Ende Wohnbebauung, Dorfstraße 42 im OT Naundorf)

Widmung: ausschließlich als private Zufahrtsmöglichkeit zu den anliegenden land- und forstwirtschaftlichen Flächen bis auf eine 2,5 m breite Wegetrasse zweckgebunden für den Radverkehr)

ehemaliger Waldweg

Bereich der Einziehung: Flurstück 121, Flur 2, Gemarkung Naundorf
(Verlauf von Gemarkungsgrenze Freileben in Richtung Südosten bis Grenze des Flurstücks 66, Flur 2, Gemarkung Naundorf)

Widmung: vollständige Einziehung jedweder Widmung, da Nutzung als Waldfläche

Beschluss-Nr.: 23.-07./2021

7 Ja- Stimmen
1 Nein-Stimme
0 Stimmenthaltungen

TOP 7

Beschlussvorlage 3

Herr Polz erläutert den Sachverhalt und den Inhalt der Satzung.

Die Gemeindevertreter beraten zur Beschlussvorlage. Bei der Festlegung der Gebührenhöhe für die Einrichtungen sollte die Wertigkeit/Ausstattung in die Kalkulation mit einfließen.

Die Gemeindevertretung beschließt die Gebührensatzung über die Erhebung von Benutzungsgeldern für die Einrichtungen der Grundversorgung der Gemeinde Fichtwald.

Beschluss-Nr.: 24.-07./2021

6 Ja- Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Herr Schurig regt an, grundsätzlich über die zukünftige Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses im OT Naundorf nachzudenken.

Herr Maik Kuske ist befangen und nimmt an der Beratung und Abstimmung zu der Beschlussvorlage Nr. 4 nicht teil.

TOP 8

Beschlussvorlage 4

Die Gemeindevertretung beschließt die Vergabe der Hausnummer 88 für das in der Gemarkung Stechau, Flur 2 gelegene Flurstück 139 in der Dorfstraße.

Beschluss-Nr.: 25.-07./2021

7 Ja- Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

TOP 9

Frau Bulst und Frau Nogatz beantragen den Kauf eines Tannenbaumes (Höhen ca. 2 m) zum Einpflanzen je für den OT Hillmersdorf und Stechau. Weiterhin informieren sie über notwendige Nachpflanzungen von Obstbäumen, teilweise verursacht durch Witterungsschäden. Frau Nogatz bittet, die Beschneidung der Rotdornbäume in der Dorfstraße im OT Stechau vorerst für die kommenden drei Jahre auszusetzen.

Bezugnehmend auf die Umleitungsstrecke im Zuge der Sanierungsarbeiten der B 87 macht Frau Nogatz auf verschmutzte Hausfassaden an Engstellen in der Ortsdurchfahrt im OT Stechau aufmerksam. Grundsätzlich wurden die Straßen durch das erhöhte Verkehrsaufkommen sehr in Anspruch genommen.

Die Schäden sollten dokumentiert und an die zuständige Behörde/Dienststelle weitergeleitet werden.

Herr Polz teilt mit, dass die Sanierung des Neuen Weges im OT Stechau Ende Juli diesen Jahres beginnen soll.

Herr Kuske regt an, den Weg zwischen der Dorfstraße und dem Friedhof im OT Hillmersdorf zu asphaltieren.

Nichtöffentlicher Teil

.....

Bulst
Bürgermeisterin

Polz
Amtdirektor